

**Protokoll der Sitzung der Gemeindevertreter*innen
der Gemeinde Mohrkirch
am 11.06.24, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Mohrkirch**

Anwesende Gemeindevertreter*innen:

Michael Haushahn, Wolfgang Schäfer, Volker Diederichsen, Hanno Christiansen, Dörte Peters, Sven Müller, Jan Engeland, Rüdiger Hahn, Hans-Detlef Lausen (auch Protokollführer)

entschuldigt: Sina Brix, Thomas Christophersen

Weiterhin anwesend:

4 weitere Bürger/innen der Gemeinde Mohrkirch

Kristiane Stotz Smart City

Ein Vertreter der Presse ist nicht anwesend

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.02.2024
3. Verwaltungsbericht
4. Einwohnerfragestunde
5. Information zu Bürgerbeteiligung / Bürgerräten
6. Beratung und Beschlussfassung zu den über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2023
7. Beratung und Beschlussfassung über die Beibehaltung / die Rückgabe von Anteilen an der SH Netz AG
8. Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Förderung der Tafel Süderbrarup (Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages)
9. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Mohrkirch
10. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur TV-Inspektion in der Hauptstraße
11. Beratung und Beschlussfassung über einen Rundbrief zu Straßenreinigungsangelegenheiten
12. Sachstandsbericht Kita-Neubau
13. Sachstandsbericht Neubau Radweg L178, Bushalt
14. Sachstandsbericht BÜ Plattenhörn
15. Anträge
16. Sonstige Vorlagen

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

17. Grundstücks- und Steuerangelegenheiten

TOP 1:

Bürgermeister Michael Haushahn begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

TOP 2:

Das Protokoll vom 08.02.24 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 9 x ja

TOP 3:

Verwaltungsbericht

Siehe Anlage 1

TOP 4:

Einwohnerfragestunde - keine Fragen

TOP 5:

Nach Begrüßung durch Bürgermeister Haushahn stellt Kristiane Stotz aus Mohrkirch im Rahmen eines Powerpoint-Vortrages die Möglichkeit der Bürgerbeteiligung in Form von Bürgerräten dar.

Ziel ist es Bürger*innen für bestimmte Problemlösungen / Ziele in der Gemeinde zu gewinnen.

Vorschläge und Ziele des Ortsentwicklungskonzeptes der Gemeinde Mohrkirch könnten z.B. als Vorlage dienen.

Kosten für professionelle Begleitung, Moderation, Gutachten und Aufwandsentschädigungen würden entstehen. Wie eine mögliche Förderung aussieht, konnte Kristiane Stotz zu diesem Zeitpunkt nicht darstellen.

Ein Bürgerrat in Größe der Gemeinde Mohrkirch würde sich mit ca. 20 ausgelosten Mitglieder*innen zusammensetzen.

Alternativen wären z.B. das sogenannte World Cafe Konzept und die zielorientierte Besetzung von Ausschüssen in der Gemeinde.

Nach anregender Aussprache bedankt sich Michael Haushahn bei Kristiane Stotz für den Vortrag. Die Gemeindevertretung wird sich zeitnah dem Thema Bürgerbeteiligung widmen.

TOP 6:

Sachverhalt:

Gemäß § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 der Gemeinde Mohrkirch beträgt der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für deren Leistung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 18 Amtsordnung in Verbindung mit § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, 1.500,00 EUR. Die darüberhinausgehenden Haushaltsüberschreitungen müssen von der Gemeindevertretung genehmigt werden. Der Gemeindevertretung liegt eine Übersicht über die in 2023 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nehmen den vorstehenden Sachverhalt sowie die anliegende Aufstellung der über- und außerplanmäßigen zur Kenntnis und beschließt die in der Anlage entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2023 zu genehmigen.

Abstimmung: Einstimmig 9 x ja

TOP 7:

Sachverhalt:

Im Jahr 2011 hat die Gemeinde Mohrkirch 80 Anteile an der SH Netz AG erworben und dann im Jahr 2021 weitere 114 Anteile.

Die Gemeinde kann jetzt regulär diese Anteile zurückgeben, einen variablen Anteil halten oder das komplette Paket behalten, um sich damit u.a. den Bestandsschutz zu sichern.

Die nächste garantierte Rückgabe von Aktien wäre 2029 möglich.

Beschluss:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung nehmen den vorliegenden Sachverhalt zur Kenntnis und

beschließen die Beibehaltung der Anteile an der Schleswig-Holstein Netz AG.

Abstimmung: Einstimmig 9 x ja

Den Kauf von 12 möglichen weiteren Aktien lehnt die Gemeindevertretung einstimmig ab.

Abstimmung 9 x nein

TOP 8:

Das Diakonische Werk des Ev.-Luth. Kirchenkreises Schleswig – Flensburg beantragt für die Tafel bei den Gemeinden des Einzugsbereiches einen Zuschuss von jährlich 10 T€. Gemäß der vorgelegten Bedarfsgemeinschaftsverteilung sind ca. 80% der Bedürftigen Einwohner des Amtes Süderbrarup, so dass sich ein jährlicher Zuschussbedarf von 8T€ ergibt. Bisher hat die Gemeinde Süderbrarup jährlich einen Mietzuschuss in Höhe von 3.225,60 gewährt.

Da eine Unterstützung der Tafel nicht zu von den Gemeinden auf das Amt Süderbrarup Aufgaben gehört, kann eine gemeinsame Bezuschussung der Tafel nur durch Regelung eines Vertrages vereinbart werden. Dieser Entwurf ist als Anlage beigefügt und ist anschließend von allen Gemeindevertretungen zu beschließen.

Durch das Diakonische Werk wurde versichert, dass bei einer Zuschussgewährung künftig kein Aufnahmestopp für Bedürftige aus dem Amt Süderbrarup ausgesprochen wird. Zeitlich wird die Bedürftigkeit regelmäßig durch die Tafel überprüft.

Weiterhin wurde zugesagt, dass jährlich vor Auszahlung des Zuschusses der Jahresabschluss des Vorjahres mit Stand der Rücklagen sowie eine Aufstellung über die Entwicklung der Anzahl der Bedürftigen pro Gemeinde von dem Diakonischen Werk vorgelegt wird.

Beschluss:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Mohrkirch nehmen den vorstehenden Sachverhalt zur Kenntnis und beschließen den vorgelegten Vertrag zur finanziellen Unterstützung der Süderbraruper Tafel.

Abstimmung: Einstimmig 9 x ja

TOP 9:

Sachverhalt:

In der bisherigen Satzung wurde geregelt, dass u. a. Hundesteuermarken ausgegeben werden. Viele Hunde tragen diese Hundesteuermarken nicht, sodass der Sinn der steuerlichen Überprüfung nicht erfüllt werden kann. Weiter sind die Hundesteuermarken bei der Abmeldung wieder abzugeben. Dieses ist den Hundehaltern oft nicht möglich.

Die Hundeanmeldungen- und Abmeldungen sowie die Hundesteuerbescheide sollen in der Zukunft elektronisch erfolgen. Die Versendung und Rückgabe der Hundesteuermarken müssten weiter auf dem Postweg oder persönlich erfolgen.

In der anliegenden Satzung wurde daher der Paragraph zu den Hundesteuermarken gestrichen. Da in Schleswig-Holstein jeder Hund mit einem Transponder-Chip versehen sein muss, wird zukünftig diese Angabe bei der Hundeanmeldung mit abgefragt.

Die Hundesteuersätze betragen bereits seit dem 01.07.2010 für den 1. Hund 30,00 €, für den zweiten Hund 36,00 € und für jeden weiteren Hund 48,00 €. Eine Anpassung der Steuersätze wäre somit nach diesem langen Zeitraum verhältnismäßig. Als Anlage ist eine Übersicht der aktuellen Hundesteuersätze im Amtsbereich Süderbrarup sowie der Steuersätze der Umlandgemeinden angefügt.

Beschluss:

Die Gemeinde Mohrkirch berät über die anliegende Beschlussvorlage und beschließt die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer.

Die Hundesteuersätze bleiben unverändert.

Abstimmung: Einstimmig 9 x ja

TOP 10:

Sachverhalt:

Voraussetzung für eine Sanierung der Oberfläche der Hauptstraße durch den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein ist eine vorherige Untersuchung und, wenn erforderlich, Sanierung des Kanalnetzes unterhalb der Straße.

Die vorliegenden Inspektionsunterlagen sind unvollständig und aufgrund der Art der Ausführung (kein Abschwenken der Anschlüsse und Muffen, sowie keine Stationierungen) und des Alters (älter als 5 Jahre) für eine verlässliche Sanierungsplanung nicht geeignet.

Aus diesem Grund wird empfohlen die Regen- und Schmutzwasserkanäle im Bereich des Straßenkörpers, einschließlich der Anschlussleitungen und Schächte auf Schäden zu untersuchen lassen. Die erste Kostenschätzung für diese Arbeiten beläuft sich auf brutto ca. 68.000,- €.

Nach Abschluss der Untersuchung kann auf Grundlage der Dokumentation durch den Ingenieur des Amtes Süderbrarup die Inspektion ausgewertet und eine Kostenschätzung für eine eventuelle Sanierung aufgestellt werden.

Beschluss:

Die Mitglieder der Gemeindevertretung nehmen den vorliegenden Sachverhalt zur Kenntnis und ermächtigen den Bürgermeister die Ausschreibung der TV-Inspektion zu veranlassen und anschließend, unter Berücksichtigung der Vergaberechtlichen Bedingungen, den wirtschaftlichsten Anbieter mit der Ausführung der Arbeiten bis zu einer Auftragssumme von 68.000,- € brutto zu beauftragen.

Abstimmung: Einstimmig 9 x ja

TOP 11:

Ein Rundbrief zu Straßenreinigungsangelegenheiten konnte noch nicht im Entwurf vorgelegt werden. Beschlossen wird, dass ein Rundbrief in Form eines erklärenden Flyers erstellt werden soll.

Abstimmung: Einstimmig 9 x ja

TOP 12:

Sachstandsbericht Kita-Neubau

Restarbeiten :

Eingangstür - Blindknopf

Bestandspläne Sanitär und Elektro

Bestandspläne Elektro

Bepflanzung? Evtl.mit Abschluss der Arbeiten am Geh/Radweg

Schlussrechnungen Sanitär und Architekt sind noch offen.

Verwendungsnachweis nach DIN 276 fehlt noch

Bafa und KfW haben die eingereichten Verwendungsnachweise bestätigt. Die beantragten Fördersummen sind eingegangen.

Der Grundstückstausch mit dem Erbpachtgrundstück Bachstraße 1 ist notariell noch nicht abgeschlossen.

TOP 13:

Sachstandsbericht Radweg L187 und Bushalt

Der Landschaftspflegerische Begleitplan ist erstellt

Die Ausgleichsmaßnahmen sind abgewickelt. Alle Träger öffentlicher Belange sind eingebunden

Das Archäologische Landesamt hat auf Untersuchungen verzichtet. Wir bauen auf bereits gestörtem Boden.

Die Verdachtsflächen liegen außerhalb der Trasse

BA1

Die Bushaltestelle wird als erstes fertiggestellt.
Der Platz für das Wartehäuschen ist vorbereitet
Die Stromversorgung liegt
Neben dem Wartehäuschen setzen wir einen Fahrradständer

BA 2

Die Arbeiten an erdverlegtem Leitung der SH-Netz sind erledigt
Gleich nach Fertigstellung der Bushaltestelle wird der Radweg weiter gebaut

Ein möglicher Lückenschluss entlang der K55 nach Sterup wird weiter diskutiert.
Die Gemeinden Ahneby und Sterup suchen eine alternative Wegführung.

TOP 14:

Bgm. Haushahn berichtet über den Sachstand des Ersatzweges BÜ Plattenhörn: An
der Kreuzungsvereinbarung wird noch gearbeitet.
Es haben sich Vorgaben geändert.
Die Planung ist abgeschlossen.
Letzte Änderung: Eine zusätzliche Koppelfahrt wurde eingearbeitet.
Der landschaftspflegerische Begleitplan einschließlich Koppelfahrt ist fertig.
Eine geschädigte Linde ist abgängig.
Die Mitverlegung von Glasfaser wird vom Anlieger nicht gewünscht.
Schon wieder Diskussionen mit der DB wegen Sichtbehinderung am BÜ Plattenhörn

TOP 15:

Auf Antrag bewilligt die Gemeindevertretung dem Reitverein Südangeln e.V. einen Zuschuss in Höhe von 150.-€
Abstimmung: Einstimmig 9 x ja

TOP 16:

Sven Müller teilt mit, dass Claus Christophersen ihn auf einen vermutlich verstopften Grabenablauf in der Westerstraße hingewiesen hat.
Bei Starkregen wird die Fahrbahn überschwemmt.
Der Sachverhalt wird überprüft.

TOP 17:

Grundstücks- und Steuerangelegenheiten
Vor Beginn des TOP 17 beschließt die Gemeinde einstimmig, diesen TOP nicht öffentlich zu beraten.

Die Sitzung endet um 22.20 h

24405 Mohrkirch, 11.06.2024

.....
Michael Haushahn
Bürgermeister

.....
Hans-Detlef Lausen
Protokollführer

Anlage

Verwaltungsbericht ab 8.2.2024

- 8.2. Sitzung der Gemeindevertretung, siehe Protokoll
- 9.2. Grüße zur Mitgliederversammlung der LaJu Mohrkirch
- 10.2. Besichtigungsparty MyEnso in der Bushalle Nissen
- 12.2. Registratur der Einsatzschutzkleidung der FFW
Restarbeiten Eingangstür in der Kita mit Tischler besprochen
Infoveranstaltung aller GV zur möglichen Amtsreform
- 13.2. Auswertung der Bewerbungsunterlagen für das Grundstück „An der Hochschule 2“
Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kita – 68 Mitglieder, 10 Kinder aus Böel und 15 Kinder aus MK fahren mit dem Bus – die Aufstellung der Außenspielgeräte läuft über die Kita und dem Förderverein mittels umfangreicher Spenden
- 20.2. Vororttreffen mit Thomas Christophersen, wegen eines Grabeneinlaufes in der Babbestraße
20. + 21.2. Vor Ort Treffen bzgl. Sanierung Sportlerheim mit möglichen Lieferanten von PV Anlagen
- 23.2. Mitgliederversammlung AG Volkskundliche Sammlungen in Wanderup
- 26.2. Abnahme Knickverschiebung für den Radwegbau an der L187
Schul- und Jugendausschuss Amt
Breitbandzweckverband – nachträgliche Anschlüsse sind möglich und angeschrieben worden
- 1.3. Restarbeiten an der Eingangstür der Kita – noch nicht abgeschlossen
- 4.3. Zweckverband ärztliche Versorgung – erste Verträge sind geschlossen, Architektenentwurf vorgestellt
- 5.3. Treffen mit dem Ordnungsamt zur Selbstüberwachungsverordnung Schmutzwasser
- 6.3. Verkehrsschau – Kita, Mühlenstraße und LÖ187
- 7.3. Treffen mit Architekt Wohlenberg zu Restarbeiten Kita
Jugendpflege Amt - Pädagogischer Stammtisch, Wolfgang
- 9.3. Feuerwehrfest mit Theater
- 11.3. Planungsverband – 2x PV in Mohrkirch vorgestellt
- 13.3. Grenzsteine vom Grundstück A.D. Hochschule feststellenlassen
- 16.3. Kinderkleiderbörse Förderverein Kita
- 19.3. Kultur- und Sportausschuss
- 21.3. Grüße zur Mitgliederversammlung TSV Böel Mohrkirch – Flutlichtprogramm angesprochen
- 25.3. Amtsausschuss
- 4.4. Gesprächsrunde mit Kita-Leitungen
- 6.4. Aktion Sauberes Dorf – Dank an alle Beteiligte
- 7.4. Bake am BÜ Flarupstrasse ausgetauscht
- 10.4. Treffen mit dem Bauhof Süderbrarup – Fragen der Zusammenarbeit
- 11.4. Überprüfung der Feuerlöscher, Sporthalle, Dorfmuseum und Laju-Haus
- 18.4. Mitgliederversammlung des Kulturvereines, Vortrag Lennart Bendixen
- 22.4. Die KfW bestätigt den Verwendungsnachweis und überweist den beantragten Zuschuss Kitaneubau
- 23.4. Alte Schulbänke für das Museum
- 24.4. Grüße zur Mitgliederversammlung des DRK Ortverbandes
Übergabe einer Geschwindigkeitsmessanlage an die Gemeinde Mohrkirch
- 25.4. Eröffnung von MyEnso in Mohrkirch
Sitzung Mohrkirch Feiert – Vorbereitung auf 2024
- 26.4. Abnahme der Außenanlagen der Kita
Teilamtsübung der Feuerwehr in Böelschuby
- 29.4. Arbeitssitzung zur Amtsreform
- 30.4. Bouleturnier und Maibaumaufstellen – Dank an alle Helfer
- 11.5. Scheunenfest
- 13.5. Störung Pumpstation Schulstrasse, Leitung verstopft, Pumpe defekt – Fehlanschluss festgestellt

- 14.5. Tische im Gemeindehaus getauscht
- 19.5. 5 Jahre Fusion der Kirchengemeinden
Ausstellungseröffnung „Gold der Heimat“ in Unewatt – Mohrkirch dabei
- 23.5. Treffen mit DB und LBV zum Bahnübergang Hauptstrasse. Die DB plant in 2029 eine technische Runderneuerung.
Arbeitstreffen Amtsausschuss zur Zukunft von Smart City
- 27.5. Neue Schmutzwasserpumpe in der Schulstraße eingebaut. Kosten 8 tsd. incl. Alte Pumpe von 1980
Treffen der Wahlvorstände und Schriftführer im Amt
- 29.5. Neuer Standort Trafohaus der SH Netz in Krämersteen. Gestattungsvertrag abgeschlossen
- 30.5. Kulturverein – Vortrag: Was können wir für Schmetterlinge tun?
- 31.5. Auftragserteilung PV Anlage Sporthalle – Förderung über GAK
- 2.6. Geschwindigkeitsanzeige in der Schulstrasse installiert – Dank an Thomas und Sven
Fest für Demokratie und Vielfalt auf dem Marktplatz in Süderbrarup
- 3.6. Treffen mit dem TSV Böel Mohrkirch, Arne Scheehr, anstehende Maßnahmen
Förderungsmöglichkeiten
- 5.6. Prüfung der Blitzschutzanlage Kita/Sporthalle
- 6.6. SH Netz Kommunaldialog – u.a. Quickcheck Wärmeplanung, Notversorgung
- 9.6. Europawahl – Dank an alle Wahlhelfer
- 10.6. Das letzte Grundstück in der Babbestraße ist bezahlt worden.
Jugendpflege im Amt – Infoveranstaltung
- 11.6. Banketten wurden gemäht

Außerdem hat Ecki am Buswartehaus In Köhnholz West eine solarbetriebene Beleuchtung installiert.
Danke dafür.

Mohrkirch hatte laut Zensus am 31.12.2023, 1011 Einwohner

Mohrkirch den 11.6.2024

Michael Haushahn